



# Slammodul

## Beschreibung der Aktivitäten

### Phase 6 – Ausspracheschulung

Autorin: Isabelle Paccalin

<b>Sprache:</b>	DE
<b>Dauer:</b>	1 Unterrichtseinheit (DE)
<b>Ziel:</b>	Schüler können einen Text lebhaft und verständlich vortragen.
<b>Materialien:</b>	Computer, Internet, Lautsprecher, Beamer, SPONTAN 2 p. 16 (Editions Didier), Link « Marian : Das Model », ausgeschnittener Slamtext (12 Teile), Lehrerhandreichung

In dieser Phase üben Ihre Schüler im Deutschunterricht das Vortragen von Texten. Sie trainieren die korrekte Aussprache, eine lebhaft intonierende und passende Gesten zu verschiedenen Texten.

### 1. Phonetik anhand des Gedichts « Schulanfang »

Vor dem Auswendiglernen muss die richtige Aussprache geübt werden. Danach lernen die Schüler das Gedicht auswendig: die Audiodatei des Gedichts sollte am besten auf die Lernplattform der Schule gestellt werden (zum Beispiel auf [la classe.com](http://la.classe.com)). Das erlaubt den Schülern, die korrekte Aussprache und die Prosodie zu lernen und somit das Auswendiglernen des Texts zu erleichtern. Diese Aufgabe bereitet den Boden für den finalen Auftritt, dem Poetry Slam.

Arbeitshinweise:

- Höre das Gedicht an und achte auf den Rhythmus.
- Pass auf die Vokale auf. Wann ist ein Vokal lang?  
Wann ist er kurz ?

#### Schulanfang

Ferien vorbei.  
Wecker stellen.  
Bus nehmen.  
Aussteigen.  
Freunde treffen.  
In die Klasse gehen.  
Melden, mitmachen.  
Konzentriert sein.  
PAUSE.  
Weiter.  
ENDE.  
Nach Hause.  
Lernen...

## 2. Phonetik anhand eines Slams « Das Model »

Die Lehrkraft teilt an alle Schüler den Slamtext – in 12 Teile geschnitten – aus: jeder Textschnipsel trägt eine Ziffer (auf der linken Seite findet sich der Text, auf der rechten Seite die Übersetzungen oder Erklärungen einiger Wörter, z.B. : messbar, die Ware, gesteuert, blühen, vergänglich). Sollten Ihre Schüler bereits zum Thema Mode gearbeitet haben, sind einige Wörter bereits bekannt, beispielsweise Schönheit, es steht dir, sich herausputzen...

Der Deutschlehrer fordert die Schüler auf, die kleinen Texte zu lesen und sie in eine Reihenfolge zu bringen (dies geschieht in Einzelarbeit). Im Anschluss vergleichen die Schüler ihre Ergebnisse mit dem Nachbarn. Diskussionen können dabei entstehen.

Danach hören sich die Schüler den Slam an (ohne das Video zu sehen): sie sollen vergleichen, ob ihr Ergebnis stimmt. Ansonsten müssen sie ihren Text in die richtige Reihenfolge bringen. Dafür wird das Video (weiterhin ohne Bild) öfters abgespielt.

Schlussendlich wird auch das Video gezeigt: Die visuelle Ebene erlaubt es nun, auch Wörter zu verstehen, zu denen vorher keine Erklärungen oder Übersetzungen geliefert wurden: lächeln, schweigen, schau geradeaus. Außerdem spricht das Video auch noch einen anderen sehr wichtigen Aspekt der Slampoese an: die Gestik. Die Schüler sehen, dass auch ein muttersprachlicher Slammer über seine Sprache stolpern und sich vertun kann: das entdramatisiert das mündliche Vortragen und lässt Fehler weniger wichtig erscheinen.

Die Lehrkraft stellt den Link auf die Lernplattform, sodass die Schüler zu Hause üben können, den Text selbst vorzutragen. Im Unterricht können einige Schüler eine «Nachahmung» des Slams vorstellen.

<http://www.youtube.com/watch?v=GjUukF4sMPY> (Marian : Das Model)

## **DAS MODEL**

- 1 - Du bist unser Produkt  
Deine Schönheit ist Ware
  
- 6 - Sie ist messbar in Daten  
Du bist messbar in Zahlen
  
- 2 - und jetzt tu' was du kannst  
Lächeln und schweigen
  
- 8 - Geh wie gesteuert  
Los, beweg deine Beine
  
- 10 - Ja, sei schön und halt's Maul  
Und schau starr geradeaus
  
- 3 - und mach bloß keine Fehler Kleine,  
Sonst bist du raus
  
- 7 - Ja, vergiss, wer du bist  
Denn du bist, was du trägst
  
- 9 - Egal, was du fühlst  
und egal, ob es dir steht
  
- 4 - Nun putzt dich heraus  
Wie die Schönste auf Erden
  
- 5 - Denn gebrochene Blumen  
Blühen, eher sie sterben
  
- 11 - Du bist unser Produkt  
so verkauf dich endlich
  
- 12 - Und beeil' dich damit  
Schönheit ist vergänglich